

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 25.

Dresden, am 1. Februar

1872.

Fünfundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 30. Januar 1872.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 506—518. — Wahl eines Mitglieds der ersten Deputation an Stelle des Abg. Knechtel. — Wahl eines Mitglieds der außerordentlichen Geschäftsordnungs-Deputation an Stelle des Abg. Dr. Biedermann. — Bemerkung des Abg. Dehmichen, die von ihm beim vorigen Landtage gestellten Anträge auf Abänderung der Geschäftsordnung betreffend, und Entgegnung des Abg. Ludwig Namens des Vorstands der Geschäftsordnungs-Deputation.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 12 Uhr 35 Minuten in Anwesenheit von 65 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Die heutige Sitzung eröffne ich mit der Anzeige, daß das Protokoll über die gestrige Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht bereit liegt. — Für die heutige Sitzung entschuldigen sich die Mitglieder der zweiten Deputation (Abtheilung B), welche eben jetzt mit den königl. Commissaren verathen. Weiter entschuldigt ist der Herr Abg. Philipp wegen Unwohlseins.

Ich bitte, die Registrande vorzutragen.

(Nr. 506.) Vorstellung Karl Küchenmeister's im Namen des landwirthschaftlichen Vereins zu Chemnitz, die Steuerreform betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die außerordentliche Steuerreformdeputation.

(Nr. 507.) Petition der Gemeinden Höckendorf, Borlas zc., den Mangel des Anhaltens der Nachmittagszüge an der Haltestelle „Edle Krone“ bei Höckendorf auf

der Dresden-Freiburger Staatsbahn betreffend (überreicht durch Herrn Abg. Jungnickel).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 508.) Petition der Gemeinden Augustusberg zc. im Gerichtsamtbezirke Rössen um Erhöhung der Löhne für das Schneeauswerfen.

Präsident Dr. Schaffrath: An dieselbe Deputation.

(Nr. 509.) Vorstellung der landwirthschaftlichen Vereine zu Marienberg zc. durch Johann Gottlieb Melzer und Genossen, die Steuerreform betreffend (überreicht durch Herrn Abg. von Einsiedel).

Präsident Dr. Schaffrath: An die außerordentliche Steuerreformdeputation.

(Nr. 510.) Der Vorsigende des sächsischen Gemeindetages übersendet eine Anzahl Druckeremplare des Referats über die neuen Gemeindeordnungen und theilt dabei die hierzu vom Gemeindetage gefaßten Beschlüsse mit.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 511.) Petition des sächsischen Schiffervereins, der sächsisch-böhmischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft, der Elbdampfschiffahrts-Gesellschaft und der Kettenschleppschiffahrts-Gesellschaft um Erhöhung des Postulats für Elbstromcorrectionsbauten zc. (zugleich in einer Anzahl Druckeremplare zur Vertheilung an die Herren Abgeordneten).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 512.) Petition des Rathscalculators und Kassirers Rietscher in Bautzen und Genossen um Pensionirung der städtischen Unterbeamten (überreicht durch Herrn Abg. Petri).

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.